



<https://blz.li/2y7o>

2020 SOLLEN DIE 26 REIHENHÄUSER BEZOGEN WERDEN

Veröffentlicht am 29.08.2019 um 14:50 von Redaktion LeineBlitz

Im neuen Wohnpark "Glückauf-Straße" befinden sich 26 moderne Reihenhäuser im Bau, 20 davon sind bereits verkauft. Daniel Henke, Bauleiter der Deutschen Reihenhäuser, geht davon aus, dass nächstes Jahr das Projekt fertig sein wird. Allerdings werden schon in diesem Jahr die ersten Häuser bezogen werden können. Heike Brennecke, Bürgermeisterin der Stadt Sarstedt, sowie Bauamtsleiter Rembert Andermann und Stadtmarketing-Managerin Andrea Satli haben sich heute Vormitag ein Bild von dem Projekt gemacht..

Es gibt zwei Varianten mit jeweils 120 Quadratmeter Wohnfläche: 294 Quadratmeter Grundstück für 272 000 Euro und 212 Quadratmeter Grundfläche für 254 000 Euro. "Wer möchte, kann zum Beispiel die Malerarbeiten oder anderes selbst übernehmen", sagt Bauleiter Daniel Henke. "Die Häuser sind für junge Familien bis zu zwei Kindern ideal." 20 der 26 Häuser sind bereits verkauft, davon zwei an Sarstedter, zehn an Hannoveraner und acht an Familien aus dem Umland. Es entsteht ein neues Wohn-Quartier in hervorragender Stadtzentrumslage,

das ganz besonders für junge Familien attraktiv ist. Auf einer Fläche von etwa 7900 Quadratmetern entstehen die 26 Reihenhäuser. "Menschen, die gerne gut angebunden leben, aber auf den Stress der Großstadt verzichten möchten, finden hier ein behagliches Zuhause, eine behütende Burg für die Liebsten", betont Achim Behn, Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Unternehmens. Heike Brennecke sagte, dass sich die Stadt auf diesen neuen Wohnpark freue. "Es sind relativ günstige Häuser. Und alles wie Spielplätze oder Pflege der Grünflächen bleibt in der Hand der Eigentümer." Die Infrastruktur ist hervorragend: Im unmittelbaren Umfeld liegen die unterschiedlichsten Geschäfte, vom Discounter, zum Vollsortimenter bis hin zu exklusiven Einzelhändlern. Rundum finden sich Ärzte, Drogerien, Apotheken, Restaurants, Tankstellen und all das, auf das man im täglichen Bedarf nicht lange warten möchte. Kindergärten und alle weiterführenden Schulen sind in nur wenigen Minuten vom Wohnpark aus zu erreichen. Schnell sind die neuen Eigenheimbesitzer auch zu Fuß in der nur wenige hundert Meter entfernten Innenstadt. Mit der Bahn dauert es rund 15 Minuten bis zum Hauptbahnhof der Landeshauptstadt Hannover und zwölf Minuten bis Hildesheim. Mit dem Auto dauert es Dank der guten Anbindung an das Straßenverkehrsnetz nur unwesentlich länger. Weitere Informationen sind im Internet erhältlich unter <http://www.reihenhaus.de>



Bauleiter Daniel Henke (mit Helm) von der Deutschen Reihenhäuser AG erläutert Bürgermeisterin Heike Brennecke, Bauamtsleiter Rembert Andermann und Stadtmanagerin Andrea Satli den Vorgang der öffentlichen Anschlüsse für den neuen Wohnpark in der Glückauf-Straße. Rechts im Bild: Achim Behn, Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Reihenhäuser.